

Barock-Oper in einem neuen, faszinierenden Licht. Ólafur Eliasson lässt Farbeffekt-Glas in der Berliner Staatsoper erstrahlen.

Der in Berlin lebende dänisch-isländische Künstler Ólafur Eliasson beschäftigt sich in seinen Werken vorwiegend mit physikalischen Phänomenen in der Natur. Licht, Farbe, Reflexion und Bewegung sind daher Wesensmerkmale seiner, inzwischen weltweit präsenten Installationen, Skulpturen und Fassadengestaltungen. Eines seiner dabei bevorzugten Materialien ist das dichroitische Farbeffekt-Glas von Prinz Optics. Das gilt nun auch für die von ihm gestalteten Bühnenbilder und Kostüme der Barockoper „Hippolyte et Aricie“ von Jean-Philippe Rameau an der Berliner Staatsoper.

Diese Inszenierung präsentiert sich als ein faszinierendes „Farb-Licht-Spiel“ im Einklang mit der Musik und dem Ballett.



Besonders eindrucksvoll ist dabei der Moment, als von der Saaldecke eine vielfarbig changierende, aus dichroitischen Glasscheiben zusammengefügte Kugel – eine „Sphäre“ – über den Zuschauern herabschwebt und so das Publikum in das Bühnengeschehen einbezieht.

Care and power sphere
Foto: Jens Ziehe
© Studio Olafur Eliasson

Dichroitisches Glas generiert Farbe aus Licht. Mit extrem dünnen, optisch durchsichtigen Interferenzschichten versehen, kann dieses Glas – im Gegensatz zu herkömmlichen Farbfiltern – das Licht nahezu vollständig durchlassen und dennoch „in Farbe“ wahrgenommen werden. Die Farbwirkung ist abhängig vom Einfallswinkel der Lichtstrahlung und dem Betrachtungswinkel.

Stromberg, im Dezember 2018

Weitere Informationen:

Pressekontakt Prinz Optics

Peter Röhlen
Managing Director
PRINZ OPTICS GmbH

Simmerner Strasse 7
D-55442 Stromberg

Tel: 06724/601 93-16

Fax: 06724/601 93-11

peter.roehlen@prinzoptics.de

www.prinzoptics.de

Agenturkontakt

René Opolka
GC General Communication GmbH

Taurentzienstr. 7b/c
10789 Berlin

Fon +49 30 214 59 19-40

Fax +49 30 214 59 19-19

Mobil +49 163 / 741 65 00

opolka@gen-com.de

www.gen-com.de

Bei Veröffentlichung bitten wir um Nachricht oder ein Belegexemplar.
Vielen Dank.